



Bewegende Bilder und nachhaltige Eindrücke von Besuchen in südafrikanischen Townships und Einrichtungen der Gesundheitsfürsorge führten Teilnehmende von Studienreisen des Regionalbüros von Arbeit & Leben DGB/VHS im Jahr 1999 zur Gründung eines Fördervereins. Ziel des Vereins ist , Kinder- und Jugendprojekte in den Bereichen Bildung, Ausbildung und Gesundheitsfürsorge finanziell zu unterstützen. Seither konnten für verschiedene Projekte rund 20.000,- € zur Verfügung gestellt werden.

Derzeit unterstützt der Förderverein ein Schulprojekt in Melmoth sowie das Projekt Ububele (siehe Rückseite) im Township Alexandra bei Johannesburg.

Unterstützen kann man den Verein auf unterschiedliche Weise:

- als Einzelmitglied (Jahresbeitrag 16,- €)
- als Ehepaar (Jahresbeitrag 26,- €)
- als Spenderin / Spender

Konto: Stadtparkasse Wuppertal  
BLZ 330 500 00  
Konto Nr. 960 948

Beiträge und Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Der Verwaltungskostenanteil des ehrenamtlich geführten Vereins liegt unter 0,5 %, das bedeutet: Jeder Betrag kommt unmittelbar den geförderten und von Vereinsmitgliedern bereits besuchten Projekten zu Gute.

Kontakt:  
Wolfgang Ebert  
Vogelsangstr. 77  
42109 Wuppertal

# Das Projekt Ububele

Ububele ist ein Wort aus der Sprache der Xhosa und bedeutet soviel wie „Freundlichkeit“ oder auch „Großzügigkeit“. Das Projekt liegt im Township Alexandra, Johannesburg, mit einer Bevölkerungszahl von rund 330.000 Menschen und 94.000 Haushalten.

Ububele hat ein Modell für gemeindeorientierte psychische Gesundheitsversorgung entwickelt. Damit soll ein Beitrag dazu geleistet werden, die Charta der Kinderrechte umzusetzen: das Recht auf Sicherheit, Geborgenheit und Gesundheitsfürsorge.

Zum Projekt gehören u.a.

- ein psychotherapeutischer Kindergarten
- ein Vorschulberatungsprojekt
- ein Eltern – Kind – Projekt
- ein Therapieprojekt für traumatisierte Kinder
- ein Ausbildungsprojekt für Gruppentherapieausbildung.



Im Kindergarten von Ububele

Das Projekt wurde im Jahr 2008 mit dem südafrikanischen Preis INYATHELO AWARD FOR COMMUNITY PHILANTHROPY für Menschenfreundlichkeit ausgezeichnet.

Website: [www.ububele.org](http://www.ububele.org)

*Denis  
Goldberg*

***Der Auftrag***

*Ein  
Leben  
für  
die  
Freiheit  
in  
Südafrika*

**Assoziation A**



Denis Goldberg wurde 1933 als Sohn jüdischer Einwanderer in Kapstadt geboren. Als die Befreiungsbewegung ANC 1961 nach Jahren des gewaltfreien Widerstands einen bewaffneten Arm gründete, schloss sich ihm der junge Bauingenieur als technischer Offizier an. Nur zwei Jahre später wurde die Führungsspitze der Untergrundorganisation auf einer Farm nahe Rivonia verhaftet. Im folgenden Prozess wurde Denis Goldberg 1964 zusammen mit Nelson Mandela und anderen zu viermal lebenslänglich verurteilt. Als einziger Weißer unter den Verurteilten verbrachte Goldberg 22 Jahre im Zentralgefängnis von Pretoria. 1985 kam er als Erster der acht Rivonia-Gefangenen frei. Als ANC-Vertreter in London setzte er sich weiter für den Sturz des Apartheidregimes ein. 2002 kehrte er nach Südafrika zurück.

In seiner Autobiografie erzählt der unverbesserliche Optimist die Geschichte seines außergewöhnlichen Lebens, die ein Spiegel des langen, schwierigen und oftmals schmerzhaften Weges Südafrikas in die Freiheit ist.

### **Denis Goldberg: Der Auftrag. Ein Leben für die Freiheit in Südafrika**

Aus dem Englischen übersetzt und bearbeitet von Birgit Morgenrath  
ISBN 978-3-935936-90-3 | 304 Seiten | zahlr. Abb. | 19.80 €  
Verlag Assoziation A | [www.assoziatio-n-a.de](http://www.assoziatio-n-a.de)